



<https://biz.li/2yo4>

NICHT NUR BEI DEN UNWETTEREINSÄTZEN WAR DIE ORTSWEHR ENGENSEN IN 2017 GEFRAGT

Veröffentlicht am 15.01.2018 um 18:25 von Dieter Siedersleben

Ein volles Haus konnte Engensens Ortsbrandmeister Uwe Balke auch in diesem Jahr zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Engensen am vergangenen Sonnabend, 13. Januar 2018, in der Mehrzweckhalle vermelden. 23 Einsätze absolvierten die 36 Aktiven im vergangenen Jahr. Dabei handelte es sich in erster Linie um technische Hilfeleistungen bei Sturmschäden, Lehgängen, Atemschutztraining und Übungen. Ferner gerade in Engensen ein wichtiges Pfund - die kameradschaftlichen Einsätze für die Dorfgemeinschaft: vom Osterfeuer, Maibaum, Stadtfeuerwehrtag, "Alter Löschbezirk" in Engensen, Florianstag, Laternenumzug, Volkstrauertag, Nikolauskonzert bis hin zur Jahresabschlusswanderung. Engagiert zu Werke gingen im Jahr 2017 auch die 16 Mitglieder des Feuerwehrmusikzugs. Mit 48 Übungsabenden und 28



Engensens Ortsbrandmeister wurde von Burgwedels Bürgermeister Axel Düker für 20 Jahre Ehrenamt ausgezeichnet.

Auftritten sowie acht Auftritten zur Brauchtumpflege leisteten die Musiker 1232 Stunden Dienst. Besonders stolz sind die Engenser auf ihre Nachwuchsförderung. Jugendfeuerwehrwartin Merle Schneider berichtete von den Aktivitäten der Kleinlöschmeister (20 Kinder) und der elfköpfigen Jugendfeuerwehr, die zusammen 2930 Stunden Dienst geleistet hatten. Dabei entfielen auf die Kleinlöschmeister 942 Stunden und 1988 Stunden auf die acht Jungen und drei Mädchen der Jugendfeuerwehr. Für beide Gruppen standen neben den Übungen für das Kinderflämmchen beziehungsweise für die Leistungsspannen vor allem Spaß und Spiel im Vordergrund. Bei der Besichtigung einer Heidelbeerplantage, des Besuchs des Serengetiparks, Pfingstzeltlager, Laternenumzug und dem Kino im Gerätehaus hatten die Mädchen und Jungen viel Vergnügen. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden Herbert Lahmann für 60 Jahre und Jörg Stolzenberg für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Zum Hauptlöschmeister wurde Uwe Borkowitz befördert und Chris Schneider zum 1. Hauptfeuerwehrmann. Seinen Abschied von den aktiven Aufgaben nahm Ehrenortsbrandmeister Heinz Schröder, der nach Jahrzehnten als Funktionsträger das Amt des Schriffführers an Hayo Hader übergab. "Ich möchte einfach auch nur mal dabeisitzen", schmunzelte Heinz Schröder, als er unter donnerndem Applaus der Kameradinnen und Kameraden einen USB-Stick an Hader übergab. Auch der Ortsbrandmeister selbst kam im Rahmen der Jahreshauptversammlung zu Ehren. Uwe Balke wurde von Bürgermeister Axel Düker für 20 Jahre Ehrenamt ausgezeichnet.